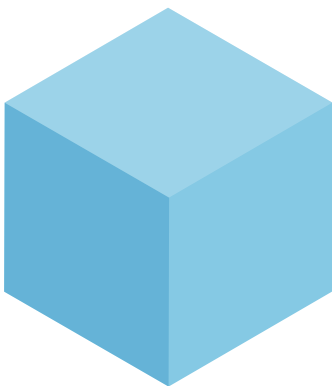


8.04

Demokratie und Governance



Wirkungsanalyse der Medienlandschaft

Um die Wirksamkeit der Neustrukturierung der Medien und der Medienförderung überprüfen und gegebenenfalls korrigieren zu können, wird in regelmäßigen Abständen eine Erhebung der Umwelt-/Sozialauswirkungen der Medienlandschaft bei einer von Politik und Medien unabhängigen Institution in Auftrag gegeben. Die Methodik muss explizit dargestellt werden, damit bei dem erwünschten Wechsel der Auftragnehmer:innen Vergleiche über die Zeit möglich werden.

Ziel der Erhebung ist, die Wirkung verschiedener Medien bzw. Medientypen auf die Demokratiefähigkeit der Öffentlichkeit, das Verständnis der Öffentlichkeit in Hinblick auf politische Agenden und diesbezüglicher Veränderungen über die Zeit zu erfassen.

erstellt von **Bernhard Kernegger**
(*Universität für angewandte Kunst*) &
Helga Kromp-Kolb (*Universität für
Bodenkultur Wien*)

Stand: 05/2024

Handlungsebene:
Bund

Kontakt:
dialog@uninetz.at

Maßnahmen

- Erstellung eines Rahmenprogramms für eine solche Erhebung durch ein Team aus Wissenschaftler:innen (Medienwissenschaften, Politikwissenschaften, Psychologie, Soziologie etc.), Vertreter:innen unterschiedlicher Arten von Medien, Politik und Verwaltung, Wirtschaft, Umwelt- und Sozial-NGOs
- Erste Beauftragung eines geeigneten Konsortiums – wenn möglich eines mit bisheriger einschlägiger Arbeit, um den Einfluss der neuen Förderstruktur (vgl. Bausteine 8.01 und 8.02) erkennen zu können
- Festschreibung der periodischen Wiederholung der Erhebung an geeigneter Stelle, z. B. im Mediengesetz

Wissenschaftlicher Hintergrund

Bleyer-Simon, K., Brogi, E., Carlini, R., Borges, D. D. C. L., Nenadic, I., Palmer, M., ...

Žuffová, M. (2023). Media Pluralism in the Digital Era: Application of the Media Pluralism Monitor In the European Union, Albania, Montenegro, the Republic of North Macedonia, Serbia and Turkey in the year 2022. <https://cadmus.eui.eu/handle/1814/75753>